

Marktvorschau

7. April bis 7. Mai

Zuchtrinder

13.4.	Greinbach, 10.45 Uhr
18.4.	St. Donat, 11 Uhr
4.5.	Traboch, 10.45 Uhr

Nutzrinder/Kälber

11.4.	Traboch, 11 Uhr
18.4.	Greinbach, 11 Uhr
25.4.	Traboch, 11 Uhr
2.5.	Greinbach, 11 Uhr

Veranstaltungen

22.4.	Steiermarkschau, Handelsstall- eröffnung, Rindfleischfest – Rinderzuchtzentrum Traboch
-------	--

Internet

www.stmk.lko.at

Verbraucherpreisindex

2015 = 100, Q: Statistik Austria, Feb'23 vorl.

Monat	2022	2023	22/23 in %
Jänner	113,9	126,7	+ 11,2
Februar	115,3	127,9	+ 10,9
März	117,7		
April	118,0		
Mai	119,0		
Juni	120,6		
September	123,9		
Dezember	125,6		
Jahres-Ø	120,7		

Wechselkurs

Q: agrarzeitung.de	4.4.	Vorw.
Euro / US-\$	1,091	+ 0,009

Energiepreise

	4.4.	Vorw.
Erdöl-Brent, US-\$ je bbl	85,61	+ 9,35
Diesel, günst. steirische Tankstelle, E-Control	1,515	- 0,01
Diesel ICE London, US-\$, Kontrakt, April	791,0	+ 2,50

Alle Preise ohne Umsatzsteuerangabe
verstehen sich als Nettobeträge.

MARKT AKTUELL

Steirischer Marktbericht Nr. 14 vom 6. April 2023, Jg. 55

E-Mail: markt@lk-stmk.at

Dünger: Talfahrt dürfte noch anhalten

Angesichts der gesunkenen Energiepreise sollte Dünger wieder leistbarer geworden sein. Der Gaspreis an der europäischen Leitbörse in den Niederlanden sind im Einjahresvergleich um rund 60% zurückgekommen und bilden gerade einen Boden aus. Das wirkt sich insbesondere auf die sehr gaslastigen Stickstoffdüngerpreise, insbesondere Kalkammonsalpeter KAS (Nitramoncal) preissenkend aus. Hier macht der Produktionskostenanteil von Erdgas rund 70%, in besonders preissensiblen Phasen wie letztes Jahr nach Expertenschätzungen bis zu 90%, aus. Dem entsprechend war das Kaufverhalten der Landwirte, denn es wurde beim ersten Gaspreis-

Rücksetzer im Frühsommer 2022 noch nie so viel vorgekauft. Vor allem habe man auf den nicht in Europa produzierten und trotz lo-



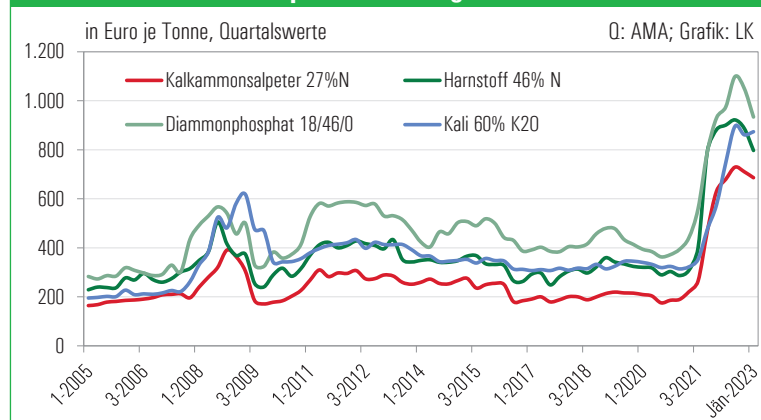
„Während N-Dünger das Tief bald sehen, haben P und K-Dünger Luft nach unten.“

Robert Schöttel, Markt-
experte LK Steiermark

gistischer Mehrkosten günstigeren Harnstoff zurückgegriffen, so ein Düngerexperte. Über den Winter wurden nur notwendige Käufe getätigt. Das sollte auch so bleiben, denn zu Recht kann man nun die zum Gas etwas verzögerte Preisbodenbildung abwarten. Markt-

analysten rechnen für 2024 mit nachhaltig günstigeren Düngerpreisen. So ist es zielführend, aktuell nur das zu kaufen was gebraucht wird. Mit Blick auf den Langfrist-Chart der AMA-Düngerpreise ist auch ein „Rebound“ nach dem Ausbilden des aktuellen Tiefs wie 2009/10 erwartbar. Mit Blick auf den österreichischen Reinnährstoffabsatz der AMA 2022, bei dem der Kaliabsatz um 51% und Phosphor um 31% zurückgegangen ist, sollte heuer jedenfalls der Entzug nachgedüngt werden, um 2024 wieder mehr zu machen, so die Fachmeinung. Der KAS-27 - Preis vom heimischen Handel liegt lose im BigBag bereits wieder unter 430 Euro/t netto und ist vom Vorjahresmaximum auch deutlich gesunken. Blickt man auf die Kassamarktpreise in Norddeutschland, so waren wir genau vor einem Jahr (Woche 13) am Preishöhepunkt bei KAS mit 963 Euro/t FCA Ostseehäfen, per heute, 30. März 2023, wurden 349 Euro/t notiert. Harnstoff granuliert notiert nun bei 472 Euro/t. Diammonphosphat lag auf 998, und ist jetzt bei 708 Euro. Einzig 40er Kornkali stieg von 465 Euro/t (Wo13/2022) auf heute 585 Euro/t. Aber auch bei Kali erwartet man mittelfristig deutlich günstigere Preise.

Endverbraucherpreise für Düngemittel Österreich



SCHWEINEMARKT: Knapper Lebendmarkt, aber wenig Absatzimpulse



Erzeugerpreise Stmk

23. bis 29. März
inkl. eventueller Zu- und Abschläge

Klasse	Ø-Preis	Vorw.
S	2,56	+ 0,05
E	2,48	+ 0,09
U	-	-
Ø S-P	2,54	+ 0,07
Zuchten	1,80	+ 0,04

EU-Erzeugerpreise

Kl.E, je 100 kg; Q: EK Wo.12	Vorw.
EU	233,13 + 2,46
Österreich	243,50 + 1,35
Deutschland	240,97 + 3,26
Niederlande	210,45 + 1,51
Dänemark	182,87 + 3,82

Notierungen Styriabrid

Basispreise lt. Preismasken in kg	Kurs	Vorw.
Schweinehälften, 30.3.-5.4.	2,29 ± 0,00	
Zuchtsauen, 30.3.-5.4.	1,76 ± 0,00	
ST- u. Systemferkel, 3.-9.4.	3,90 ± 0,10	

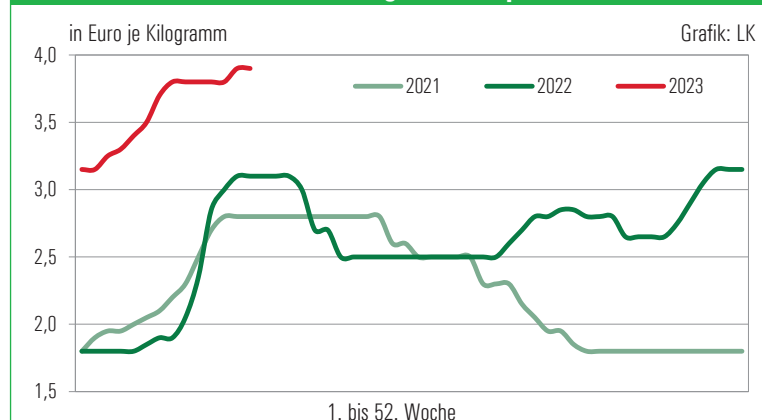
Notierungen international

je kg; Q: Agrarzeitung, VEZG, Schweine-Net	Kurs	Vorw.
Dt. Internet-Schweinebörse, 31.3.	2,43 - 0,03	
Dt.VEZG Schweinepr., 30.3.-5.4.	2,33 ± 0,00	
Dt.VEZG Ferkelp., Stk., 3.-9.4.	83,0 ± 0,00	
Schweine E, Bayern, Wo.12 Ø	2,35 ± 0,03	

lk Landwirtschaftskammer
Steiermark

Marktbericht erstellt durch Referat Betriebswirtschaft, Markt und Innovation
Dipl.-Ing. Robert Schöttel, Tel. 0316/8050-1363, Fax 0316/8050-1515
www.stmk.lko.at, markt@lk-stmk.at

Ferkelnotierung ST-Basispreis



Anhaltend knapp ist die Menge an Schlachtschweinen. Auslastungserfordernis wiegt ein etwas unterdurchschnittliches Fleisch-Ostergeschäft auf. Ferkelpreise notieren seitwärts.

Getreideerzeugerpreise Stmk

erhoben frei Erfassungslager Großh., je t, KW 14

Futtergerste, ab HL 62	220 – 225
Futterweizen, ab HL 78	240 – 245
Mahlweizen, ab HL 78;12,5 P	270 – 275
Körnermais, interv.fähig	235 – 240
Sojabohne, Speisequalität	475 – 480

Futtermittelpreise Steiermark

Erhobene Detailhandelspreise beim steir. Landesproduktenhandel je t lose (Basis 5 t), ab Lager, KW 14

Sojaschrot 44% lose	615 – 620
Sojaschrot 44% lose, o.GT	635 – 640
Sojaschrot 48% lose	625 – 630
Rapsschrot 35% lose	385 – 390

Weizen und Mais international

je t, Q: agrarzeitung.de 4.4. Vorw.

Weizen, Chicago, Mai	235,65	- 0,05
Mahlweizen Nr.2 MATIF	256,25	- 10,50
Paris, Mai		
Mais, Chicago, Mai	236,07	+ 1,17
Mais MATIF Paris, Jun.	255,50	+ 5,25
Mais Bologna, 30.3.	291,00	- 11,0

Futtermittelpreise Österreich

Erhobene Detailhandelspreise Feb., € je t zugestellt, Mindestmengen; Q: https://markt.services.ama.at/

Milchleistungsfutter 18%, E3	398,60
Schweinemastalleinf. GVO	433,60
Schweinemastalleinf. nGVO	463,00
Legehennenf. 1. LP nGVO	498,90

Steirischer Honig

Erhobene Preise inkl. Ust.

Waldhonig	Großgeb.	8,50 – 10,5
Bio-Waldhonig	je kg	9,50 – 11,5
Blütenhonig	Großgeb.	7,00 – 9,00
Bio-Blütenhonig	je kg	7,50 – 10,5
	1000 g	12,0 – 16,0
Waldhonig ab Hof	500 g	7,00 – 9,50
	250 g	5,00 – 6,50
Blütenhonig ab Hof	1000 g	12,0 – 15,0
	500 g	6,50 – 9,00
	250 g	4,50 – 6,00
Bio-Wald-/Blütenhonig	je kg	plus 1,00

Lämmer

Qualitätslämmer, lebend, je kg inkl. Ust.

Qualitätsklasse I	3,35 – 3,70
Qualitätsklasse II	3,00 – 3,30
Qualitätsklasse III	2,50 – 2,95
Qualitätsklasse IV	2,00 – 2,45

Weizer Schafbauern

Erzeuger-Preisbasis für Schlachtkörper 18 – 23 kg warm, o. Innereien, je kg inkl. Ust. ohne Zuschläge

Klasse E2	7,57	Klasse E3	6,89
Klasse U2	7,12	Klasse U3	6,44
Klasse R2	6,67	Klasse R3	5,99
Klasse O2	5,99	Klasse O3	5,54
ZS AMA GS	1,01	ZS Bio-Austria	1,13

EU-Rindermarkt

Marktpreise Jungstierfleisch R je 100 kg Schlachtgewicht kalt, Woche 12, Vergleich zu Vorw.; Q: EK

Dänemark	438,00	+ 6,86
Deutschland	496,44	- 11,4
Spanien	534,13	- 2,66
Frankreich	542,60	- 0,35
Italien	489,15	+ 13,4
Österreich	479,54	- 8,23
Polen	471,62	- 14,4
Portugal	505,76	+ 17,5
Slowenien	464,59	+ 2,46
EU-27 Ø	482,48	- 25,5

Steirisches Kürbiskern(öl)

Unverbindl. erhobene Preise ab Hof brutto

Kernöl g.g.A. 1/4 Liter	7,00–10,0
Kernöl g.g.A. 1/2 Liter	11,0–14,0
Kernöl g.g.A. 1 Liter	20,0–25,0

Unverb. Preise f. Kürbiskerne je kg inkl. 13% MwSt.

Kürbisk. g.g.A. Vertragsanbau	3,90–4,10
Bio-Kürbisk. g.g.A. Vertragsanbau	5,10–5,50
Kürbiskerne g.g.A. freier Markt	ab 4,00

Dünger international

Großhandelspreise, FCA Ostseehäfen, je t

Q: agrarzeitung.de

	Wo.14	Vorw.
KAS	349,00	- 10,0
Harnstoff granuliert	472,00	- 11,0
Diammonphosphat	708,00	- 10,0
40er Kornkali	585,00	± 0,00

Nutzrindermarkt Greinbach: Lebhaft Nachfrage bei Stierkälbern

4. April

	verkauft	Ø-Gewicht	Ø-Preis	Tend. 2 Wo
Stierkälber bis 80 kg	18	74,00	4,96	+ 0,40
Stierkälber 81 bis 100 kg	71	91,30	4,88	+ 0,16
Stierkälber 101 bis 120 kg	108	110,31	4,99	+ 0,06
Stierkälber 121 bis 140 kg	51	129,25	4,85	+ 0,22
Stierkälber über 141 kg	32	188,97	4,12	+ 0,13
Summe Stierkälber	280	115,59	4,77	+ 0,14
Kuhkälber bis 80 kg	13	73,08	3,83	- 1,09
Kuhkälber 81 bis 100 kg	26	90,69	4,49	- 0,37
Kuhkälber 101 bis 120 kg	23	109,65	4,15	- 0,42
Kuhkälber 121 bis 140 kg	9	125,22	3,82	- 0,54
Kuhkälber über 141 kg	13	170,85	3,71	- 0,17
Summe Kuhkälber	84	109,26	4,06	- 0,38
Einsteller	15	276,33	2,67	- 0,46
Kühe nicht trächtig	40	793,25	2,03	- 0,08
Kalbinnen über 12 Monate	15	619,60	2,41	- 0,14

Beim Nutzrindermarkt Greinbach vom 4. April konnten die Stierkälberpreise nochmals anziehen, während Kuhkälber und auch Nutzkühe das Preisniveau nicht halten konnten.

Milchkennzahlen international

Q: EK, IFE, LTO

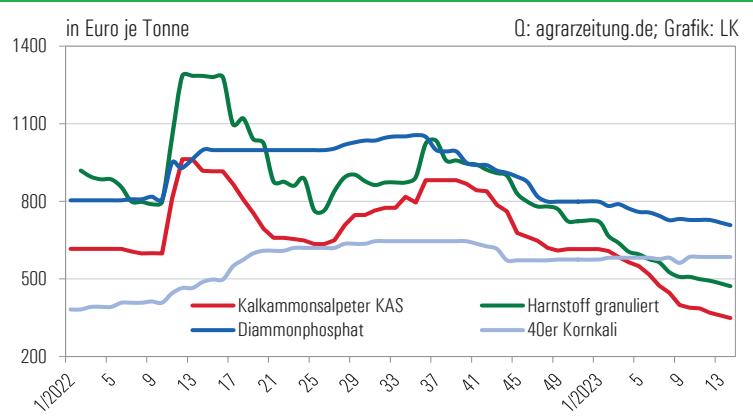
	Kurs	Vorper.
Spotmilch Italien, 26.3.	46,3	46,3
Kieler Rohstoffwert, ab Hof, 4% Fett, März	38,6	39,0
Flüssigmilch EEX Leipzig, €/t, April, 3.4.	51,04	51,04
Internat. GDT-Auktionspreis-Index, 4.4.	- 4,7%	- 2,6%

Erzeugerpreise Lebendrinder

27.3. bis 2.4., inkl. Vermarktungsgebühren

Kategorie	Ø-Gew.	Ø-Preis	Tend.
Kühe	746,0	2,02	- 0,02
Kalbinnen	368,0	2,69	+ 0,04
Einsteller	335,5	2,96	+ 0,12
Stierkälber	115,5	4,50	- 0,05
Kuhkälber	116,5	4,32	+ 0,04
Kälber ges.	116,0	4,46	- 0,03

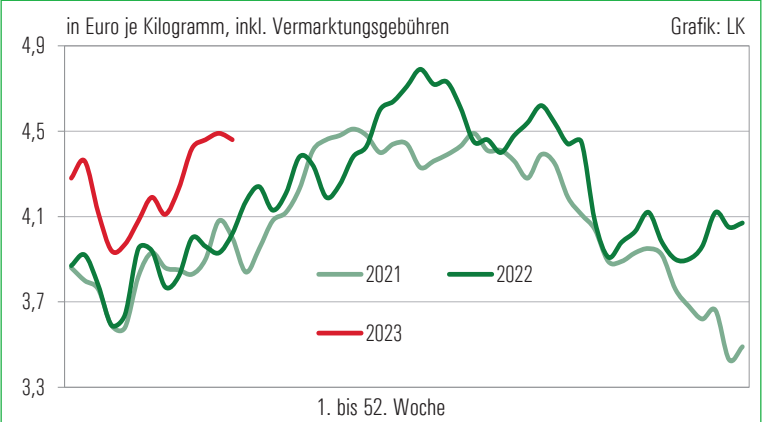
Düngemittel Großhandelspreise FCA Ostseehäfen



SCHLACHTRINDERMARKT: Schwächerer Jungstiermarkt



Kälber lebend



Während die Kälbermärkte noch saisonalen Aufwind spüren, tut sich der Schlachtstiermarkt zu Ostern schwer. Fertige Schlachtkühe können ihr Niveau dagegen gut halten.

Notierung EZG Rind

3. bis 8.4., exklusive qualitätsbedingter Zu- und Abschläge, Qualitätskl. R, Fettkl. 2/3, je kg

Kategorie/Gew. kalt	von/bis
Stiere (310/470)	4,46/4,50
Ochsen (300/441)	4,46/4,50
Kühe (300/420) R2	3,37/3,63
Kalbin (250/370)	3,90
Programmkalbin (245/323)	4,46
Schlachtkälber (80/110)	6,00

Zuschläge unter: 316/421877, 03572/44353

Notierung Spezialprogramme

Kategorie/Gew.	Not.
ALMO R3 (335/460), bis 36 M.	5,37
ALMO Kalbin R3 (300/420), bis 30 M.	5,22
Styriabeef, JN-Proj., R2/3, 200 kg kalt	5,57
Murbodner-Ochse (EZG)	5,40

Notierungsband Rinderringe

3. bis 8.4., Qualitätskl. R, Fettkl. 2/3, je kg

Stiere/Qualitätsstiere	4,46 – 4,54
Kühe	3,33 – 3,95
Kalbin/Qualitätskalbin	3,90 – 4,28
Ochsen	4,46 – 4,54
Kälber	6,00 – 6,30

Steirische Erzeugerpreise

inkl. Zu-/Abschläge, März auflaufend bis KW 13 im Vergleich zum Vormonatsdurchschnitt

Ø-Preis	Stiere	Kühe	Kalbinnen
E	4,82	-	5,15
U	4,86	3,98	4,94
R	4,79	3,76	4,75
O	4,50	3,37	3,77
Summe E-P	4,82	3,59	4,83
Tendenz	- 0,04	+ 0,15	- 0,05